

Uebersetzungs-Anzeigen.

[6868.] Bei mir erscheint eine Uebersetzung von
Les revenans par Sandeau,
welches ich zu Vermeidung von Collisionen hiermit anzeige.
Leipzig, 15. Dec. 1839.

Ch. E. Kollmann.

Zurück verlangte Bücher u. s. w.

[6869.] Justus Perthes in Gotha
ersucht diejenigen Handlungen, welche Exemplare des „Genealog. Taschenbuchs der deutschen gräflichen Häuser für 1840, ohne Aussicht zum Absatz noch vorrätig haben, um gefällig schleunigste Remittirung pr. Leipzig

[6870.] Bitte um Rücksendung
aller der ungebraucht lagernden, berechnet versandten Nr. 1—3
von „den Mittheil. des landwirthschaftl. Provinzialvereins für
das Königreich Hannover.“
Selwing'sche Hofbuchhdl. in Hannover.

[6871.] Diejenigen Handlungen, welche von
Droinet, Verkohlungsverfahren.
Salzbacher, Reise nach Jerusalem. 2 Bde.
— exercitia spiritualia.

Zappert, vita beati Petri Acotanti.
noch Exemplare vorrätig haben, ersuche ich um deren gef. schleunigste Rücksendung, und werde es dankbar erkennen, wenn meine Bitte sogleich gütigst berücksichtigt wird, in keinem Falle aber wollen Sie davon etwas zur Disposition stellen, da ich alles als fest behalten annehme, was ich nicht in nächster Ostermesse zurück erhalte.

Unter der Presse befindet sich:
Statistik des österreichischen Kaiserstaates,
von Joh. Springer, Professor an d. k. k. Universität,
2 Bde. in gr. 8., welches auf Rechnung 1840 versendet wird.
Diejenigen Handlungen, die keine unverlangten Sendungen
annehmen, ersuche ich, ihren Bedarf mir gefälligst anzugeben.
Wien, den 7. Dec. 1839.

Veck'sche Universitätsbuchhdl.
S. Veck.

Vermischte Anzeigen.

B e r i c h t i g u n g.

[6872.] Es hat sich das Gerücht verbreitet, als hätte ich meinen Reisenden, den ehemaligen Student Gröschner, mit meinem Verlage in Schlesien hausiren geschickt und derselbe werde nun auch das übrige Deutschland bereisen, auch würde ich meinen neuesten Verlagsartikel:

„Fronsperger's Kriegswesen des Mittelalters“

an alle Fürsten und hohe Militairs in und außer Deutschland, mit sogenannten „Bettelbriefen“ versehen, selbst debitiren.

Dies Alles erkläre ich für eine böswillige Erfindung und versichere, daß mir mein Ehrgefühl solch unredliches Verfahren niemals gestatten würde. Auch besitze ich, Gott sei Dank, in so weit mein Auskommen, daß ich mich solch verächtlicher Mittel zu bedienen nicht nöthig habe, eben so versichere ich, daß ich mich schämen würde, etwas unternommen zu haben, wodurch ich nur die gerechte Verachtung der Herren Buchhändler verdienen würde.

Wrieg in Schlesien, im Monat December 1839.

Carl Schwarz.

[6873.] Erwiederung auf das „Circular an sämtliche süddeutsche Buchhandlungen“ in Nr. 96
des Börsenblatts.

Unsere Herren Collegen in Aachen, Bonn, Coblenz, Trier und Eßln, welche die Erklärung abgegeben haben, daß sie vom 1. Januar 1840 an nur mit solchen Handlungen die Verbindung über Frankfurt a. M. beibehalten wollen, die alle Sendungen frachtfrei nach gedachtem Orte liefern, haben wir die Ehre, hiermit anzuzeigen:

daß wir in der vorgeschlagenen Frankatur nicht diejenige Reform erkennen, welche dem Frankfurter Commissionswesen allerdings zu wünschen ist, wohl aber eine mehrfache Verletzung unserer Interessen, der wir uns in keinem Falle unterziehen werden.

Wir lassen daher vom 1. Januar 1840 an den genannten Handlungen nichts mehr über Frankfurt zugehen, stellen denselben aber hiermit die Bitte, uns gefälligst, schriftlich oder durch Mittheilung im Börsenblatte, ausdrücklich beauftragen zu wollen:

Entweder, ihren Namen von unserer süddeutschen Versendungsliste zu streichen, und auf die Leipziger zu notiren, so daß sie vom 1. Januar 1840 an alle Beziehungen von unserem Verlag in Leipzig machen, also auch die Preise für Norddeutschland bezahlen werden, zu welchen bekanntlich die Frankatur bis Leipzig in den meisten Fällen geschlagen ist,

6r Jahrgang.

oder aber alle ihre Beziehungen von unserem Verlage künftighin von hier aus direct an sie zu packen.

Da die meisten süddeutschen Handlungen bereits hier Commissionsaire haben und auf hiesigem Plage beinahe täglich Versendungsgelegenheit nach allen bedeutenden Städten zu finden ist, so dürfte der gerade Weg auch in diesem Falle der beste, kürzeste und wohlfeilste sein.

Stuttgart, 8. November 1839.

Balz'sche Buchh.	Ad. Krabbe.
Veck & Fränkel.	S. G. Liesching.
Ch. Velfer'sche Buchh.	Literatur-Comptoir.
St. Brodhag'sche Buchh.	J. V. Mezler'sche Buchh.
J. G. Cotta'sche Buchh.	Paul Neff.
Ebner & Seubert.	L. S. Kieger & Co.
Carl Erhard.	J. Scheible's Buchh.
C. S. Egel.	L. Schweizerbart.
Hallberger'sche B.-Buchh.	C. U. Sonnewald'sche B.
Hoffmann'sche B.-Buchh.	J. S. Steinkopf.
Imle & Liesching.	Serd. Steinkopf.
S. S. Köhler.	Weise & Stoppani.

[6874.] Freundliche Bitte.

Der Schauspieler Gichfeld schuldet mir noch von der Zeit her, wo er mit seiner Frau (Sängerin) in Düsseldorf engagirt war. Da ich dessen jetzigen Aufenthaltsort nicht auszu-

206